

PRODUKTINFORMATION (STAND 16.06.2017)

Ausbildungsverbände

Wenn Sie die Handlungsempfehlung des niedersächsischen „Bündnis duale Berufsausbildung“ zur Stärkung der Verbundausbildung aufgreifen möchten, kann diese Förderung Sie unterstützen.

ÜBERSICHT

- Verbesserung der regionalen Versorgung der Ausbildungsplatzbewerber/innen mit betrieblichen Ausbildungsplätzen
- Gewinnung von Betrieben für Ausbildung sowie effektives Matching zwischen Angebot und Nachfrage in den regionalen Ausbildungsmärkten
- Für Ausbildungsplatzbewerber/-innen mit besonderem Förderbedarf und Bewerber/innen mit Zuwanderungsgeschichte, auch Flüchtlinge
- Zuschuss bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben

WER WIRD GEFÖRDERT?

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie im Handelsregister eingetragene Personenhandelsgesellschaften des privaten Rechts

WAS WIRD GEFÖRDERT?

- Verbundausbildungen in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), der Handwerksordnung oder dem Altenpflegegesetz (AltPflG)
- Ausgaben für Bildungs- und Beratungspersonal inklusive Reisekosten
- Vergütung der Auszubildenden soweit sie vom Projektträger als Ausbilder zu erbringen ist
- Verbrauchsgüter sowie Mieten/Leasing und Abschreibungen für Ausstattungsgegenstände
- pauschalierte indirekte Ausgaben (Verwaltungsausgaben)

BEDINGUNGEN

- Der Zuschussantrag ist vor Beginn des Vorhabens bei der NBank zu stellen und kann nur zu festgelegten Stichtagen erfolgen
- Zuschuss bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben
- Projektlaufzeit ist bis zu 42 Monaten möglich
- **Förderfähige Ausgaben**
Gefördert werden folgende Ausgaben:



FRAGEN?

Wir beraten Sie gerne persönlich.

NBank

Günther-Wagner-Allee 12-16
30177 Hannover

Ansprechpartnerin

Petra Falk
Tel.: 0511 30031-817
E-Mail: petra.falk@nbank.de

Zuschuss bis zu 50 %

- ... Bildungs- und Beratungspersonal
- ... Vergütungen, Aufenthalts- und Fahrtkosten der Teilnehmenden
- ... Verbrauchsgüter und Ausstattungsgegenstände
- ... pauschalierte Indirekte Ausgaben

— **Auszahlung**

Auszahlung des Zuschusses erfolgt in der Regel vierteljährlich, soweit die Ausgaben getätigt, nachgewiesen und von der NBank geprüft sind.

— **Verbot der Doppelförderung**

Eine Fördermittelkombination mit ESF-Mitteln anderer Bundes- oder Landesprogramme oder mit anderen EU-Mitteln (z. B. aus EFRE, ELER oder EMFF) ist ausgeschlossen.

VORAUSSETZUNGEN

- Ausbildungsverträge müssen im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG, der Handwerksordnung oder dem AltPflG abgeschlossen sein.
- Antragsteller muss in seiner Projektdarstellung das Verbundmodell beschreiben und Angaben zur Anzahl der geplanten Ausbildungsplätze und der geplanten Ausbildungsberufe machen.

— **Bewertung und Priorisierung**

Basis dafür sind folgende Qualitätskriterien (Gewichtung durch Punkte):

Bedingungen und Besonderheiten des Ausbildungsstellenmarkts (20):

Strukturmerkmale wie Arbeitsmarktsituation, Bevölkerungsstruktur, Wirtschafts- und Betriebsstruktur und Nachfragestruktur (Kohortenstärke der Schulabsolventen) im Projektgebiet.

Projektkonzeption (50):

Konzeption und Methodik werden danach bewertet, wie gut sie auf die Zielsetzung abgestimmt sind.

Querschnittsziele (30):

Gleichstellung von Frauen und Männern, Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit, Nachhaltigkeit, gute Arbeit.

Projekt ist förderfähig, wenn es bei allen Kriterien mindestens die Hälfte der Höchstpunktzahl und insgesamt mindestens 75 Punkte erreicht.

Vierteljährliche Auszahlung

Bewertungsrelevante Unterkriterien „Projektbeschreibung“

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUR FÖRDERUNG

Den Antrag auf Förderung stellen Sie bitte vor Beginn des Vorhabens über das Kundenportal der NBank.

Wie erfolgt die Antragstellung?

Über die Internetseite der NBank kommen Sie zu unserem Kundenportal. Sie werden Schritt für Schritt durch die Antragstellung geführt und reichen den Antrag sowie die zusätzlichen Dokumente schließlich online ein. Zusätzlich drucken Sie den Antrag bitte aus und lassen ihn uns unterschrieben postalisch zukommen.

Schritt 1: Registrierung im Kundenportal

Wenn Sie sich das erste Mal in unserem Kundenportal anmelden, müssen Sie sich zunächst registrieren. Die Registrierung ist nur einmalig erforderlich und ermöglicht Ihnen auch zukünftige Rückmeldungen, Antragstellungen und Abrechnungen. Anschließend loggen Sie sich ein und beginnen mit der Antragstellung. Bitte füllen Sie den Antrag sorgfältig aus.

— Antrag Ausbildungsverbände

Schritt 2: Zusätzlich benötigte Dokumente

- Erläuterungen zum Finanzierungsplan (Kalkulation der einzelnen Ausgabenansätze)
- Projektbeschreibung: Ausführliche Maßnahmenkonzeption unter Berücksichtigung der in den Fördergrundsätzen festgelegten Qualitätskriterien
- Beschreibung der Projektaktivitäten (Tätigkeitsbeschreibung ESF/EFRE)
- Anlagen zur Projektbeschreibung
- Nachweise über die erforderlichen Qualifikationen und/oder die entsprechende Berufserfahrung für das Bildungspersonal und Verwaltungspersonal
- Kofinanzierungsbestätigung

Diese Unterlagen finden Sie im Kundenportal oder auf der Förderprogrammseite im Internet.

Die NBank behält sich vor, von Ihnen ergänzende Unterlagen anzufordern, sofern dies für die Bearbeitung notwendig ist.

Schritt 3: Beantragen Sie Ihre Förderung

Bitte senden Sie den Antrag und alle erforderlichen Anlagen zunächst in elektronischer Form über das Kundenportal ab. Zusätzlich senden Sie bitte den Antrag einschließlich der zusätzlich benötigten Dokumente an: esf-ausbildungsverbände@nbank.de. Anschließend drucken Sie bitte alle Unterlagen, in denen Ihre Unterschrift angefordert wird, aus und senden diese unterschrieben im Original per Post an:

**Antragstellung
online und postalisch**

www.nbank.de

Investitions- und Förderbank

Niedersachsen – NBank

Team Ausbildung und Innovation
Günther-Wagner-Allee 12–16
30177 Hannover

Persönliche Beratung

Wenn Sie sich eine persönliche Beratung und Hilfestellung bei der Antragstellung wünschen, nehmen wir uns gerne Zeit für Sie. Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einfach einen Termin für ein persönliches Beratungsgespräch.

Ihre Ansprechpartnerin

Montag bis Freitag
von 8:00 bis 17:00 Uhr

Petra Falk
Tel.: 0511 30031-817
Fax: 0511 300031-11817
E-Mail: petra.falk@nbank.de
www.nbank.de